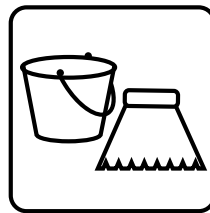


Anleitung zur vollflächigen, emissionsarmen Verklebung von Parkett

Engineered Hardwood Flooring glue down installation instructions



VERKLEBUNG
GLUE DOWN

(D)	Anleitung zur vollflächigen, emissionsarmen Verklebung von Parkett	2-4
(GB)	Engineered Hardwood Flooring glue down installation instructions	5-7
(F)	Instruction pour le collage sur toute la surface du parquet contrecollé	8-10
(NL)	Montage-instructie voor het volledig verlijmen van parket	11-13

1. Vorteile der vollflächigen Verklebung

Der erreichte Entwicklungsgrad in der Klebstoff-Technologie für Holzfußböden ermöglicht es, Parkett verlässlich mit dem Untergrund zu verkleben. Aufgrund der höheren Maßstabilität durch die Verklebung wird die Lebensdauer des Bodens verlängert und kann öfter renoviert werden.

Durch eine schubfeste Verbindung mit dem Untergrund wird die Ausbildung von Fugen minimiert, dadurch liegt das Parkett ruhiger und wirkt ebener. Der Raumschall beim Begehen des Bodens wird durch das Kleben deutlich reduziert. Der Verbund mit einem Heizestrich ermöglicht einen besseren Wärmeübergang.

2. Allgemeine Hinweise

Aus den unter 1. genannten Gründen empfehlen wir die Verklebung von ter Hürne Parkett auf warmwassergeführten Fußbodenheizungen.

Für eine vollflächige Verklebung verweisen wir auf die Verarbeitungsvoraussetzungen nach VOB Teil C DIN 18356 „Parkettarbeiten“ und unsere Montageanleitung sowie die Hinweise aus dem TKB-Merkblatt 1 „Kleben von Parkett“.

Wir empfehlen den Einsatz von Klebstoffen sowie die Systemkomponenten zur Untergrundvorbereitung der Marke SikaBond, da sie optimal auf die ter Hürne Produkte abgestimmt und getestet sind. Grundsätzlich ist eine Beratung über die Ver- und Anwendung der SikaBond-Produkte durch Ihren Fachhändler erforderlich. Des Weiteren sind die technischen Merkblätter und die Verarbeitungshinweise des Herstellers (www.sika.de) zu beachten.

3. Durchführung der vollflächigen Verklebung

3.1 Werkzeuge und Zubehör

Folgende Werkzeuge benötigen Sie zur vollflächigen Verklebung vor Ort:

Aus dem ter Hürne Sortiment:

- Sikafloor-01 Primer
- SikaPrimer MR-Fast
- Ausgleichs-Spachtelmasse Sikafloor-400 Level
- Kleber SikaBond-45 Parquet oder SikaBond-151 Object
- Zahnpachtel B11 zum Auftragen des Klebers

- Sika TopClean-Tücher zum Entfernen von Verschmutzungen durch nicht ausgehärtete Dicht- und Klebstoffe
- Montageeisen Profi
- Distanzkeile

Sonstiges – nicht im ter Hürne Sortiment:

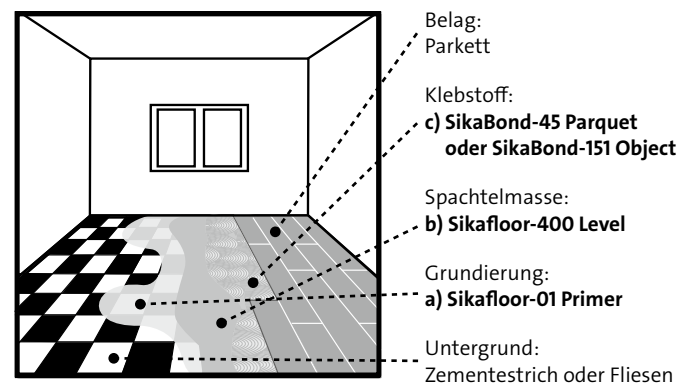
Kelle zur Kleberentnahme, Hammer, Schlagklotz, Maßstab oder Bandmaß, Bleistift, Winkel, Wasserwaage, Richtschnur/Schlagschnur, Säge.

3.2 Vorbereitung des Untergrunds

Bevor Sie mit dem Verkleben beginnen können, ist der Untergrund auf seine Verlegereife zu prüfen. Nur wenn die Untergrundvoraussetzungen (siehe Dokument „*Wichtige Hinweise zu Untergrundvoraussetzungen*“) erfüllt sind, kann mit dem nachstehend beschriebenen Verlegeablauf begonnen werden.

Für die Verarbeitung der Parkettklebstoffe muss der Untergrund stets trocken, eben, tragfähig, frei von Rissen sein und keine Stoffe aufweisen, welche die Haftung des Klebstoffes beeinträchtigen. Untergründe wie Zementestriche, Calciumsulfateestriche (Anhydrit) oder Betonuntergründe sowie glasierte (Alt-)Fliesen und Altuntergründe sind grundsätzlich anzuschleifen, bis eine feste und griffige Oberfläche vorliegt. Anschließend sind diese mit einem Industriestaubsauger gründlich zu reinigen. Trockenestriche aus Span-, OSB- oder Gipsplatten sind vor der Verklebung fest mit dem Untergrund zu verbinden bzw. zu verschrauben und ebenfalls abzusaugen und ggf. anzuschleifen. Bei Gussasphalt ist die Oberfläche nur abzusaugen.

3.3 Anwendungsreihenfolge der SIKA-Produkte zur Verklebung



Beispiel eines Aufbaus



3.4 Grundierung

In der Regel können alle von uns empfohlenen Parkettklebstoffe ohne Grundierung auf zementösen Untergründen und Calciumsulfatestrich (Anhydrit) verarbeitet werden. Bei zu hoher Untergrundfeuchtigkeit, ungenügender Untergrundfestigkeit oder sonstigen Oberflächen, die den Anforderungen nicht entsprechen, ist vorab eine Grundierung bzw. Feuchtigkeitsbremse einzusetzen. Als Systemanbieter für den Vinyl- und Parkettbereich bietet ter Hürne verschiedene, aufeinander abgestimmte Produkte im Sortiment an, um derartige Gegebenheiten zu lösen.

▪ Grundierung Sikafloor-01 Primer

Produktbeschreibung: Grundierung, Voranstrich und Haftbrücke auf Acrylatdispersionsbasis für saugende und nicht saugende Untergründe vor Spachtel- und Ausgleichsarbeiten.

Achtung: Der Sikafloor-01 Primer darf nicht als Grundierung für SikaBond-Klebstoffe genutzt werden. Alle weiteren Informationen erhalten Sie aus dem Produktdatenblatt.

▪ SikaPrimer MR Fast

Produktbeschreibung: Grundierung für Parkettverklebung auf schwierigen Untergründen. Als Oberflächenverfestigung mit SikaBond-Parkettklebstoffen und als Voranstrich für Beton, Zement, abgesandeten Gussasphalt und Altuntergründen sowie als Feuchtigkeitsbremse geeignet.

3.5 Ebenheit des Untergrundes

Ausgleichs-Spachtelmasse Sikafloor-400 Level

▪ **Produktbeschreibung:** Sikafloor-400 Level ist eine sehr emissionsarme, staubreduzierte, qualitativ hochwertige Nivelliermasse auf Zementbasis zum Egalisieren und Glätten von Estrichen und Betonböden in Schichtdicken von 1-10 mm in einem Arbeitsgang. Vor dem Einbringen von Sikafloor-400 Level sind saugfähige Untergründe mit Sika Bond Level-01 Primer zu grundieren. Sikafloor-400 Level ist für den Einsatz auf Fußbodenheizungen geeignet.

3.6 Verkleben der Dielen

Wenn die Raumsituation es zulässt, sollte mit der Verlegung an der Wandseite gegenüber der Eingangstür begonnen werden. Hierdurch vermeidet man Punktbelastungen während der Aushärtung sowie größere Verschmutzungen. Vorzugsweise bereitet man die ersten 3 Verlegereihen vor, indem man die Elemente trocken auslegt und an den Wandverlauf anpasst. Hierbei lassen sich im Vorfeld ggf. Farbnuancen einzelner Dielen mischen, ggf. Beschädigungen erkennen und aussortieren sowie holzartentypische Wuchsanomalien und Astanteile als Anfang- oder Endstück verwenden.

Die zu beklebende Fläche zeichnet man mittels einer Schlagschnur an und nach der Wiederaufnahme der Elemente kann mit dem Klebstoffauftrag begonnen werden. Die Entnahme des Klebstoffes aus dem Gebinde erfolgt vorzugsweise mit einer Kelle und wird anschließend mit dem Zahnspachtel auf dem Untergrund flächendeckend und gleichmäßig verteilt.

Die zugeschnittene erste Dielenreihe wird nun ins Kleberbett eingelegt und gut angeklopft. Bitte beachten Sie, dass je nach Produkt die richtige Profilseite zur weiteren Verlegung zu Ihnen zeigt. Der Wandabstand von mindestens 10-15 mm ist mit Distanzkeilen oder Abstandshaltern zwingend einzuhalten und zu sichern. Diese sind nach der Fertigstellung wieder zu entfernen. Anschließend können die beiden weiteren Elementreihen eingelegt werden.

Zur optimalen längsseitigen Verbindung der Dielen empfehlen wir je nach Parkett-Profilierung die Verwendung eines geeigneten Schlagklotzes. Legen Sie diesen an verschiedenen Stellen der Längsseite der zu verlegenden Diele an und schlagen Sie vorsichtig mit einem Hammer gegen den Schlagklotz, bis sich ein geschlossenes Fugenbild ergibt.

Für die weitere Verlegung empfehlen wir, die nächsten drei Reihen, wie bereits beschrieben, nach dem gleichen Verlegeschema vorzubereiten und nach dem Klebstoffauftrag einzulegen. Dieser Vorgang ist bis zum Raumeende fortzuführen. Bei einschlagender Kopfverbindung ist ggfs. anders zu verfahren.

Vermeiden Sie unnötige Unterbrechungen während der Verlegung, da der Klebstoff nur eine begrenzte Zeit verarbeitbar ist.



Sollten versehentlich Kleberreste an den Körper gelangen, sind diese sofort zu entfernen, um weitere Verschmutzungen an Kleidung und Material zu vermeiden. Klebstoffverschmutzungen an Elementen müssen direkt mit den Sika TopClean Tüchern entfernt werden.

Es ist darauf zu achten, dass die Elemente fest bis zur Trocknung im Klebstoffbett haften. Ggf. sind Teilbereiche mit Gewichten zu beschweren. Die letzte Reihe ist unter Berücksichtigung des Mindestabstandes von 10-15 mm an den Wandverlauf anzupassen und zuzuschneiden. Anschließend erfolgt erst der Klebstoffauftrag. Mit einem Zug-/ Montageisen lässt sich die letzte Dielenreihe sauber einarbeiten.

Kontrollieren Sie nochmals die verklebte Fläche nach Fertigstellung auf eventuelle Verschmutzungen durch Kleberreste. Nur im frischen Zustand lässt sich der Kleber noch mit den TopClean Tüchern rückstandslos entfernen.

▪ SikaBond-45 Parquet

Produktbeschreibung: SikaBond-45 Parquet ist ein schnell härtender, einkomponentiger, lösemittelfreier und elastischer Parkettklebstoff. Hiermit lassen sich Parkettelemente schnell und sicher verkleben. Besonders geeignet für reaktive Holzarten wie Buche und Ahorn, geräucherte und thermobehandelte Hölzer sowie für viele Exotenhölzer. Verbrauch ca. 800-1000g/m² bei empfohlener Spachtelzahnung B11. Nach 12 Stunden ist die Fläche belastbar bzw. schleifbar. SikaBond-45 Parquet ist für den Einsatz auf Fußbodenheizungen geeignet.

▪ SikaBond-151 Object

Produktbeschreibung: SikaBond-151 Object ist ein einkomponentiger, lösemittel- und wasserfreier Parkettklebstoff auf Basis silanmodifizierter Polymere (SMP). Geeignet für den Einsatz auf Fußbodenheizungen. Begehbar nach 8 Stunden, vollständig ausgehärtet nach 48-72 Stunden. Verbrauch: ca. 800-1000 g/m² bei bei empfohlener Spachtelzahnung B11.

Hinweis:

Unsere anwendungstechnischen Hinweise in Wort und Schrift, im Allgemeinen, in der Verlegeanleitung, in den technischen Informationen und in allen Prospekten beruhen auf Erfahrungen und erfolgen nach bestem Wissen, gelten jedoch als unverbindliche Hinweise. Aufgrund der Vielseitigkeit der Anwendungsmöglichkeiten ist die Darstellung aller Einzelheiten nicht möglich. Somit kann hieraus keine Verbindlichkeit und Haftung seitens ter Hürne übernommen werden.

Die Hinweise können jederzeit ohne Ankündigung an den technischen Fortschritt angepasst werden.



1. Advantages of glue down installation

The level of development in adhesive technology for wood floors makes it possible to glue parquet flooring reliably to the subfloor. The higher level of dimensional stability achieved by gluing increases the durability of the floor and allows frequent refurbishing.

Gap formation is minimised due to shear-resistant bonding with the subfloor, which makes the parquet floor smoother and ambient sound when walking on the floor is noticeably reduced. The bond with the heating screed enables better heat transfer.

2. General information

For the reasons listed in 1. we recommend gluing ter Hürne parquet floors on warm water based floor heating systems.

For glue down installation, we refer you to the processing requirements according to DIN 18356, German construction contract procedures (VOB) - Part C „Parquet Flooring Installation“ and our installation instructions as well as the information in the TKB leaflet “Gluing Parquet Flooring“.

We recommend the use of SikaBond adhesives and system components for the preparation of the subfloor, as they are optimally matched to the ter Hürne products and properly tested. You should always consult your specialist dealer about the use of SikaBond products. The manufacturer’s technical leaflets and installation instructions must also be consulted (www.sika.de).

3. Glue down procedure

3.1 Tools and accessories

You will need the following tools and equipment for glue down installation on site:

From the ter Hürne range:

- a) Sika Level-01 Primer
- b) SikaPrimer MR-Fast
- c) Levelling compound Sika Level-400 Extra
- d) Adhesive SikaBond-T54 FC or SikaBond-T40
- e) Toothed spatula B11 to apply the adhesive
- f) Sika TopClean cloths to remove soiling caused by sealant and adhesive residues before hardening

- g) Professional installation iron
- h) Spacer wedges

Miscellaneous – not in the ter Hürne range:

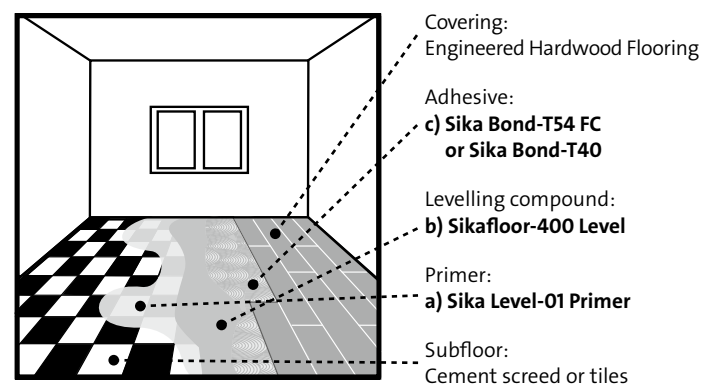
Trowel for adhesive application, hammer, tapping block, ruler or tape measure, pencil, carpenter’s square, spirit level, plumb line/chalk line, saw or cutter.

3.2 Preparation of the subfloor

Before commencing application of the adhesive onto the subfloor, you must check whether the subfloor is ready. Only if the subfloor preconditions have been complied with (refer to “*Important Information on Subfloor Preconditions*”) can the following installation sequence proceed.

Before the application of the parquet adhesive, the subfloor must always be permanently dry, level, firm, free of cracks and free of substances which could affect the performance of the adhesive. Subfloors such as cement screed, calcium sulphate screed (anhydrite) or cement subfloors as well as glazed (old) tiles must always be ground off to achieve a firm surface with a good grip. Subsequently they must be thoroughly cleaned with an industrial vacuum cleaner. Dry screed made of chipboards, OS B boards or plasterboards must be permanently connected or screwed to the subfloor before application of the adhesive and also vacuumed or ground off if required. The surface of poured asphalt only has to be vacuumed off.

3.3 Application sequence of the SIKA adhesive products for gluing



Sample construction

3.4 Primer

As a rule all parquet adhesives recommended by us can be used without primer on cement subfloors and calcium sulphate screed (anhydrite). A primer or moisture barrier must be applied in advance in case of excessive subfloor humidity, insufficient subfloor firmness or other surfaces which do not meet the requirements. As a system provider in the LVT and parquet floor sector, ter Hürne offers various, optimally matched products in its range to resolve such situations.

- **Sika Level 01-Primer**

Product description: Primer, sealant and bond enhancing, acrylic water based dispersion for absorbent and non-absorbent subfloors applied prior to filling and levelling work.

Attention: The Sika Level 01-Primer cannot be used as primer for SikaBond adhesives. Further information can be found in the product data sheet.

- **SikaPrimer MR Fast**

Product description: Primer for gluing parquet floor on difficult subfloors. Suitable as surface densification with SikaBond parquet adhesives and as base coat for concrete, cement, gritted poured asphalt and old subfloors as well as moisture barrier.

3.5 Subfloor levelness

Levelling compound Sika Level-400 Extra

- **Product description:** Sika Level-400 Extra is a universally applicable, one-step floor levelling compound for levelling and smoothing screed and cement floors with thicknesses of 2-15 mm. Before application of the Sika Level-400 Extra, absorbent subfloors must be primed with the Sika Level-01 Primer. Sika Level-400 Extra is suitable for use on underfloor heating systems.

3.6 Glueing down the boards

If the space situation allows it, the installation of the floor should start at the wall opposite the entrance. This avoids point loading and excessive soiling of the floor during hardening. It is best to prepare the first three rows by laying them dry and adjusting them to the course of the wall. In doing so, it is possible in advance to mix colour nuances of single boards if required, to detect and sort out damaged boards if required as well as to use characteristic growth abnormalities and knots as initial or end pieces.

The surface to be glued should be marked out with a chalk line and after removing the rows again the gluing process can begin. The adhesive should be applied using a trowel and should be evenly distributed over the whole subfloor with the help of a toothed spatula.

Then the first row of prepared boards is placed on the glue and tapped well. Please make sure that, depending on the product, the right profile side for further installation is pointing towards you.

It is imperative to maintain a distance to the wall of at least 10 - 15 mm with the use of spacer wedges. These can be removed upon completion of the installation. Then the next two prepared rows can be placed on the glue.

In order to obtain an optimal connection of the long sides of the boards we recommend, depending on the parquet profile, the use of an appropriate tapping block. Place it at various points along the board to be installed and tap it carefully with a hammer, until you obtain a closed joint.

For the rest of the installation process we recommend the preparation of the next three rows following the same method as described, preparing them and placing them on the glue. This process has to be continued until you reach the end of the room. A different parquet installation procedure may possibly be required to facilitate tap-in header connections.

Avoid unnecessary breaks during the installation process, as it is only possible to work with the adhesive for a limited period of time.

If glue residues accidentally come into contact with the body, they should be cleaned off immediately to avoid further soiling of clothes and material. Soiling by glue on the elements must be removed immediately using Sika TopClean cloths.

It is important to check that the elements are firmly adhered to the glue until dry. If necessary some places can be weighted.

The last row must be cut with the minimum distance of 10 - 15 mm and adapted to the course of wall. Once this has been done the adhesive can be applied. The last row of boards can be installed neatly with a pull bar/ installation iron.

Inspect the whole surface to check if there is any soiling caused by glue residues. The glue can only be removed completely by the TopClean cloths while it is still fresh.

▪ **SikaBond-T54 FC**

Product description: SikaBond-T54 FC is a quick-hardening, single-component, solvent-free and elastic parquet adhesive. It enables fast and reliable gluing of parquet elements. Particularly suitable for reactive wood types such as beech and maple, smoked and thermo-treated woods as well as for many exotic woods. Coverage: approx. 800-1000g/m² with recommended spatula tooth size B11. The surface can bear weight or be ground after 12 hours. SikaBond-T54 FC is suitable for use on underfloor heating systems.

▪ **SikaBond-T40**

Product description: SikaBond-T40 is a single-component, solvent-free and elastic adhesive solely for gluing multi-layer parquet flooring. SikaBond-T40 enables fast and reliable gluing down of multi-layer parquet flooring. Use: approx. 700-800 g/m² with recommended spatula tooth size B11. The surface can bear weight or be ground after 24 hours. SikaBond-T40 is suitable for the use on underfloor heating systems.

Note:

Our technical usage instructions written or verbal, in general, in the installation instructions, in the technical information sheets and in all brochures are based on experience and to the best of our knowledge, however they do not imply any liability. Due to the many varied application possibilities it is not possible to describe all details. ter Hürne therefore does not accept any liability arising from the use of these instructions.

These instructions can be amended at any time without notice in line with technical advances.

1. Avantages du collage sur toute la surface

Le niveau atteint dans la technologie de collage en matière de revêtements bois rend permet de coller le parquet sur le sol de manière fiable. Grâce à la stabilité dimensionnelle plus élevée, atteinte en collant le matériau, il est possible de prolonger la durabilité du sol et de rénover plus souvent.

Grâce au raccord résistant au pousséet avec le sol, la formation de joints est moins importante. Le parquet est moins bruyant et semble plus plat. Les bruits de pas sur le sol dans la pièce sont considérablement réduits grâce au collage. Le composite associé à une chape chauffante permet un meilleur transfert de chaleur.

2. Remarques générales

Pour les raisons déjà mentionnés sous 1., nous recommandons le collage du parquet ter Hürne sur les chauffages de sol à base d'eau chaude.

Pour le collage sur toute la surface, nous vous renvoyons aux conditions de traitement selon le cahier de charges des travaux du bâtiment (VOB), partie C « Pose des parquets » de la norme DIN 18356 ainsi qu'aux remarques des instructions TKB 1 « Collage du parquet »

Nous recommandons l'emploi des colles comme aussi celui des composants de système de la marque SikaBond, testés et parfaitement adaptés aux produits ter Hürne. Il est toujours nécessaire de demander un conseil d'emploi et d'utilisation à votre revendeur de produits SikaBond. Veuillez aussi prendre en compte les fiches techniques du producteur (www.sika.de).

3. Exécution du collage sur toute la surface

3.1 Outils et accessoires

Vous aurez besoin des outils suivants :

Disponible dans l'assortiment de ter Hürne:

- Sika Level-01 Primer
- SikaPrimer MR-F ast
- Enduit de ragréage Sika Level-400 Extra
- Colle SikaBond-T 54 FC ou SikaBond-T 40
- Spatule à dents B11 pour poser la colle
- Lingettes Sika TopClean pour enlever la saleté par des particules de colle non durcis.
- Fer de montage professionnel
- Cales d'écartement

Autres outils – ne faisant pas partie de l'assortiment ter Hürne :

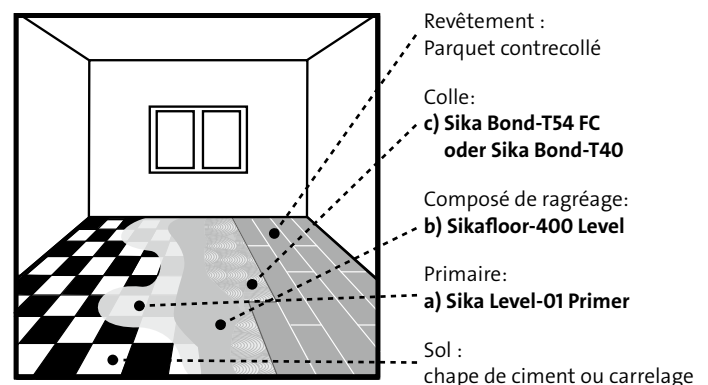
Truelle pour le prélèvement de la colle, marteau, maillet, mètre ruban, crayon, équerre, niveau à bulle, fil de guidage/cordeau à tracer, scie.

3.2 Préparation du sol

Avant de commencer à coller le matériau, il faut que vous examiniez le sol pour savoir si celui-ci est apte pour la pose. Ce n'est que lorsque les conditions du sol sont remplies (voir le document « *Remarques importantes concernant le sol* ») qu'il est possible de commencer avec la procédure de pose décrite ci-dessous.

Pour traiter les colles de parquet, il est très important que le sol soit toujours sec, homogène, plat, solide, sans fissures et ne présente pas de tissus qui entravent l'adhérence de la colle. Les sols tels que les chapes de ciment, les chapes sulfate de calcium (anhydrite) ou les sols en béton ainsi que les carrelages (anciens) lisses doivent être poncés jusqu'à obtenir une surface solide et douce au toucher. Celle-ci doit ensuite être soigneusement nettoyée avec un aspirateur industriel. Les chapes sèches en panneaux de particules, OS B ou plaques de plâtre doivent également être aspirées et, le cas échéant, poncées avant d'être fixées ou vissées au sol. Pour l'asphalte coulé, la surface a simplement besoin d'être aspirée.

3.3 Ordre de l'emploi des produits SIKA pour la colle



Exemple de montage

3.4 Sous-couche

En règle générale, toutes les colles pour parquet recommandées peuvent être utilisées sans sous-couche sur des sols cimenteux et des chapes sulfate de calcium (anhydrite). En cas d'humidité trop importante du sol, de solidité insuffisante du sol ou d'autres surfaces ne répondant pas aux exigences, il est nécessaire d'utiliser une sous-couche ou un revêtement d'imperméabilisation auparavant. En tant que fournisseur de système dans le domaine du parquet et du sol design vinyle, ter Hürne propose différents produits adaptés dans sa gamme pour résoudre de tels problèmes.

- **Sous-couche Sika Level-01 Primer**

Description du produit: Sous-couche, primaire et pont d'adhérence à base d'une dispersion acrylique pour les sols absorbants et non-absorbant avant les travaux de réparation et de compensation.

Attention : Vous obtiendrez toutes informations supplémentaires sur la fiche technique.

- **SikaPrimer MR Fast**

Description du produit: Sous-couche pour le collage de parquet sur des supports difficiles. Consolidation des surfaces en combinaison avec des colles à parquet SikaBond et comme couche primaire sur des chapes de béton, du ciment, de l'asphalte coulée, des supports anciens, et des pare-vapeur.

3.5 Planéité du sol

- **Enduit de ragréage Sika Level-400 Extra**

▪ **Description du produit:** Sika level-400 est un enduit de ragréage autolissant que l'on utilise pour égaliser et lisser les chapes et les sols en béton en épaisseurs de couches de 2-15mm en une seule étape. Avant d'utiliser Sika-Level-400 Extra, vous devez appliquer Sika Level-01 Primer sur des sols absorbants.

3.6 Collage des lames

Si la disposition de la pièce le permet, commencez la pose à partir du côté du mur situé en face de la porte. De cette manière, vous éviterez les charges ponctuelles durant le durcissement et les salissures trop importantes. Il est recommandé de préparer les 3 premières rangées en posant les éléments secs en les ajustant au tracé du mur. Le mieux est de préparer les trois premières lignes de pose en posant les éléments étant secs pour ensuite les adapter au cours du mur. Pour ce faire, mélangez les nuances de couleurs des différentes lames au préalable, recherchez et trie éventuellement les lames détériorées ou contenant les anomalies et les noeuds à utiliser au début ou à la fin.

Vous devez dessiner des repères avec un cordeau à tracer sur la surface sur laquelle vous voulez coller le matériau. Vous devez dessiner des repères avec un cordeau à tracer sur la surface sur laquelle vous voulez coller le matériau. Après la reprise des éléments vous pouvez commencer à appliquer la colle. Nous recommandons d'enlever la colle avec une truelle pour ensuite l'étaler avec une spatule à dents sur la surface.

Posez ensuite la première rangée de lames découpées sur le lit de colle et tapotez énergiquement. En fonction du produit, veillez à ce que le bon côté du profil soit dirigé vers vous pour poursuivre la pose.

Il est très important de respecter et de préserver la distance au mur d'au moins 10-15 mm en utilisant des cales d'espacement. Une fois le travail terminé, vous pourrez les enlever. Une fois le travail terminé, vous pourrez les enlever et vous pourrez poser les deux prochaines rangées.

Afin d'avoir une connexion parfaite nous recommandons d'utiliser une calle de frappe appropriée. Posez-le à différents endroits du côté à languette de la lame à poser et frappez doucement avec un marteau contre la cale jusqu'à ce que le joint se referme.

Pour le reste nous recommandons de préparer les trois prochaines rangées selon le même système et d'installer le matériau après la pose de colle. Poursuivez cette opération jusqu'au bout de la pièce. En cas de raccord enfoncé par la tête, il faut éventuellement procéder d'une autre manière.

Veillez éviter des interruptions, comme la colle seulement peut être traitée pendant un temps limité.

Si par mégarde vous aviez des restes de colles sur vos mains, nettoyez-les au plus vite pour éviter de salir vos vêtements et le matériau. Les salissures de colle sur les éléments doivent être éliminées directement avec les lingettes Sika TopClean.

Il est important de veiller à ce que les éléments adhèrent solidement à la colle jusqu'au séchage. Si nécessaire, on peut placer des poids à certains endroits ou sécuriser avec un cylindre de compression.

La dernière rangée doit être adaptée et découpée en suivant le tracé du mur et en respectant la distance d'au moins 10-15mm par rapport au mur. Ce n'est qu'à partir de là que vous pourrez commencer à appliquer la colle. La dernière rangée de lame se pose proprement avec un tire-lame ou un fer de montage.

Contrôler à nouveau la surface pour voir s'il y a d'autres pollutions de reste de colle, puisque ce n'est qu'après la pose récente que la colle peut être enlevée sans résidu.

▪ SikaBond-T54 FC

Description du produit: SikaBond-T 54 FC est une colle élastique basse viscosité sans solvant à un composant et à séchage rapide pour parquet. Elle permet de coller rapidement et en toute sécurité les éléments du parquet. Convient plus particulièrement aux types de bois tels que le hêtre et l'érable, les bois fumés et thermo-traités ainsi qu'à de nombreux bois exotiques. Consommation : env. 800-1000 g/m² par spatule à dents B11 recommandée. La surface peut supporter une charge ou être polie au bout de 12 heures. SikaBond-T 54 FC convient pour une utilisation sur des chauffages au sol.

▪ SikaBond-T40

Description du produit: SikaBond-T 40 est une colle élastique sans solvant à un composant, exclusivement réalisée au collage du parquet multicouche. Grâce à SikaBond-T 40, le parquet multicouche est collé sur toute la surface, rapidement et en toute sécurité. Consommation : env. 700-800 g/m² par spatule à dents B11 recommandée. La surface peut supporter une charge ou être polie au bout de 24 heures. SikaBond-T 40 convient pour une utilisation sur des chauffages au sol.

Remarque :

Nos conseils d'application techniques, écrits ou oraux, dans la notice de pose, les informations techniques et toutes les brochures, sont fondés sur notre expérience et nos meilleures connaissances, mais vous sont livrés sans engagement de notre part. La multitude de possibilités d'utilisation nous empêchent de présenter toutes les situations dans les détails. ter Hürne décline, par conséquent, toute responsabilité et tout engagement quant à ces situations.

Les instructions peuvent être modifiées à tout moment en fonction du progrès technique sans préavis.

1. Voordelen van volledige verlijming

De technologie van het lijmen van houten vloeren is zo ver doorontwikkeld dat parket nu betrouwbaar met de ondergrond kan worden verlijmd. De hogere maatvastheid als gevolg van het verlijmen verlengt de levensduur van de vloer en maakt het mogelijk deze vaker te renoveren.

Door de vaste verbinding met de ondergrond ontstaan er minder voegen. Daardoor ligt het parket rustiger en maakt het een vlakke indruk. Het loopgeluid wordt door het verlijmen duidelijk verminderd. De combinatie met vloerverwarming maakt een betere warmteoverdracht mogelijk.

2. Algemene opmerkingen

Vanwege de in punt 1. genoemde redenen adviseren wij ter Hürne parket op warm water vloerverwarmingen volledig te verlijmen.

Voor het volledig verlijmen verwijzen wij naar de verwerkingsvoorwaarden volgens VO B deel C DIN 18365 „Parketwerkzaamheden“ en onze montage-instructie, evenals naar de aanwijzingen in TKB-toelichting 1 „Verlijmen van parket“.

Wij adviseren het gebruik van lijm en systeemcomponenten voor de voorbereiding van de ondergrond van het merk SikaBond, omdat deze optimaal op de producten van ter Hürne zijn afgestemd en getest. In principe dient u altijd uw dealer te raadplegen voor het gebruik van SikaBond-producten. Verder moeten de technische toelichtingen en montage-instructies van de fabrikant (www.sika.de) worden opgevolgd.

3. Uitvoering van het volledig verlijmen

3.1 Gereedschappen en toebehoren

De volgende gereedschappen zijn nodig voor het volledig verlijmen:

Uit het ter Hürne assortiment:

- Sika Level-01 Primer
- SikaPrimer MR-Fast
- Vulmateriaal Sika Level 400 Extra
- Lijm SikaBond-T54 FC of SikaBond-T40
- Getande lijmkam B11 voor het opbrengen van de lijm

- Sika TopClean doekjes voor het verwijderen van vuil door niet uitgeharde lijm
- Montage-ijzer Profi
- Afstandwiggen

Overige - niet in het ter Hürne assortiment:

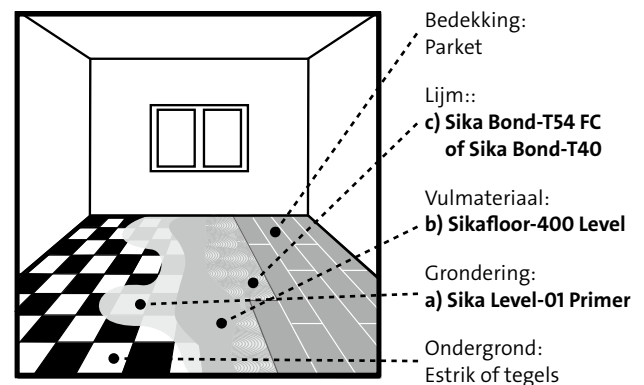
Lijmschep, hamer, slagblok, meetlat of meetlint, potlood, winkelhaak, waterpas, afstandwiggen, richtsnoer/smetkoord, zaag.

3.2 Voorbereiding van de ondergrond

Controleer voordat u met het verlijmen begint of de ondergrond geschikt is. Alleen als de ondergrond voldoet aan de vereisten (zie het document „**Vereisten aan de ondergrond**“) kunt u de vloer gaan leggen zoals hieronder beschreven.

Voor het aanbrengen van de parketlijm moet de ondergrond altijd droog, vlak, stevig en vrij van barsten zijn. Bovendien moet hij vrij zijn van stoffen waardoor de lijm minder goed hecht. Ondergronden zoals cementestrik, calciumsulfaatestrik (anhydriet) of betonvloeren en geglazuurde (bestaande) tegels en bestaande ondergronden moeten altijd worden geschuurd om een stevig oppervlak met goede aanhechting te krijgen. Vervolgens moeten deze grondig met een industriële stofzuiger worden gereinigd. Droge dekvloeren van spaan-, OS Bof gipsplaten moeten voor het verlijmen stevig aan de ondergrond worden bevestigd door bijv. een schroefverbinding en worden gestofzuigd en evt. geschuurd. Bij gietasfalt hoeft het oppervlak alleen met een stofzuiger te worden gereinigd.

3.3 Volgorde voor de toepassing van de SIKA-producten voor het verlijmen



Voorbeeld van een opbouw

3.4 Grondering

Normaal gesproken kunnen alle door ons aanbevolen parketlijmen zonder grondering worden toegepast op cementhoudende ondergronden en calciumsulfaatestrick (anhydriet). Bij een te vochtige of onvoldoende stevige ondergrond of als de ondergrond om andere redenen niet voldoet aan de eisen, moet vooraf een grondering of vochtscherm worden aangebracht. Als systeem-aanbieder op het gebied van vinyl en parket biedt ter Hürne verschillende, op elkaar afgestemde producten aan, gericht op dergelijke omstandigheden.

▪ Grondering Sika Level 01-Primer

Productbeschrijving: Primer, sealer en aanhechting op basis van acrylaatdispersie voor absorberende en niet absorberende ondergronden voorafgaand aan egaliseren.

Let op: De Sika Level 01-Primer mag niet als primer voor SikaBond-lijmen worden gebruikt. Verdere gegevens vindt u in het blad met productgegevens.

▪ SikaPrimer MR Fast

Productbeschrijving: Grondering voor het lijmen van parket op lastige ondergronden. Geschikt voor het verstevigen van ondergronden met SikaBond-parketlijmen en als sealer voor beton, cement, gepolijst gietasfalt en bestaande ondergronden en als vochtscherm.

3.5 Vlakheid van de ondergrond

Vulmateriaal Sika Level 400 Extra

▪ **Productbeschrijving:** Sika Level-400 Extra is een universeel geschikt nivelleermiddel voor het in één stap egaliseren en gladmaken van betonnen vloeren en estrikvloeren met laagdikten van 2-15 mm. Voorafgaand aan het aanbrengen van Sika Level-400 Extra moeten absorberende ondergronden met de Sika Level-01 Primer worden gegrond. Sika Level-400 Extra is geschikt voor het gebruik op vloerverwarming.

3.6 Verlijmen van de planken

Begin tegen de wand tegenover de toegangsdeur te leggen, als de kamer dit toelaat. Dit voorkomt puntbelastingen tijdens het uitharden en grotere vervuilingen. Bij voorkeur worden de eerste drie rijen voorbereid door de elementen droog uit te leggen en aan het verloop van de wand aan te passen. Dit maakt het mogelijk op voorhand planken met het oog op verschillende kleurnuances te mixen, beschadigde planken uit te sorteren en planken met veel houtsoorttypische groeifwijkingen of knoesten als begin- of eindstuk te gebruiken.

Teken het te lijmen vlak met een smetkoord af, neem de elementen weer weg en breng de lijm aan. De lijm kan het beste met een schep uit de verpakking worden gehaald om deze vervolgens met een getande lijmkam A2 goed verdeeld en gelijkmatig op de ondergrond aan te brengen.

Leg de op maat gemaakte eerste plankenrij nu op het lijmbed en klop de planken goed aan. Let erop dat, afhankelijk van het product, de juiste profielkant voor het aansluiten van de volgende rij naar u toe wijst. Gebruik afstandwiggen om te zorgen dat de afstand tot de wand van tenminste 10-15 mm wordt aangehouden. Deze moeten na het monteren van de hele vloer worden verwijderd. Daarna kunnen de volgende twee rijen elementen worden gelegd.

Voor een optimale verbinding tussen de lange zijden adviseren wij het gebruik van een geschikt slagblok, passend bij het profiel van het parket. Leg dit op verschillende plekken langs de lange zijde en tik voorzichtig met een hamer tegen het slagblok tot de voegen gesloten zijn.

Voor de verdere montage adviseren wij de volgende drie rijen zoals hierboven uitgelegd voor te bereiden en op de lijm te leggen. Werk zo verder tot u het einde van de kamer hebt bereikt. Als de verbinding aan de kopse kant moet worden ingeslagen, moet er mogelijk anders worden gewerkt.

De lijm is slechts gedurende een beperkte tijd te verwerken, dus voorkom onnodige onderbrekingen tijdens het leggen.

Als u per ongeluk resten van de lijm op uw lichaam krijgt, verwijder de lijm dan direct om verdere vervuiling van uw kleding en het materiaal te vermijden. Vervuiling door de lijm op de elementen moet direct met de Sika TopClean doekjes worden verwijderd.

Het is belangrijk dat alle elementen stevig aan de lijm kleven totdat de lijm droog is. Zo nodig kunnen sommige plekken met gewicht worden belast.

Pas de laatste rij, rekening houdend met de minimumafstand tot de wand van 10-15 mm, aan het verloop van de wand aan en maak de planken op maat. Breng pas daarna de lijm aan. Met een montage-ijzer kan de laatste rij planken netjes worden aangebracht.

Controleer na montage nogmaals de hele vloer op vervuilingen door lijmresten. Alleen als de lijm nog vers is, kan deze met de TopClean doekjes restloos worden verwijderd.

▪ SikaBond-T54 FC

Productbeschrijving: SikaBond-T54 FC is een snelhardende, oplosmiddelvrije en elastische eencomponentparketlijm om parketelementen snel en stevig te verlijmen. Zeer geschikt voor reactieve houtsoorten zoals beuken en esdoorn, gerookt en thermisch behandeld hout en veel exotische houtsoorten. Verbruik: ca. 800-1000 g/m² met de aanbevolen lijmkam B11. Na 12 uur is het oppervlak belastbaar en schuurbaar. SikaBond-T54 FC is geschikt voor gebruik op vloerverwarming.

▪ SikaBond-T40

Productbeschrijving: SikaBond-T40 is een oplosmiddelvrije en elastische eencomponentlijm die uitsluitend bedoeld is voor het verlijmen van meerlaags parket. Met SikaBond-T40 wordt meerlaags parket volledig, snel en stevig verlijmd. Verbruik: ca. 700-800 g/m² met de aanbevolen lijmkam B11. Na 24 uur is het oppervlak belastbaar en schuurbaar. SikaBond-T40 is geschikt voor gebruik op vloerverwarming.

Opmerking:

Onze toepassingstechnische aanwijzingen in woord en geschrift, in het algemeen, in de montage-instructies, technische informatie en alle brochures zijn gebaseerd op ervaringen en worden naar beste weten, maar geheel vrijblijvend, gegeven. Vanwege de veelzijdige toepassingsmogelijkheden is het niet mogelijk alle details te beschrijven. Daarom kan ter Hürne als gevolg hiervan geen verplichting en aansprakelijkheid op zich nemen.

De aanwijzingen kunnen te allen tijde zonder aankondiging aan de technische ontwikkelingen worden aangepast.

